

Beginn der Sitzung: 10:03 Uhr

Ende der Sitzung: 11:15 Uhr.

Ort: Gesundheitscampus Calw, Mildred-Scheel-Str. 2 75365 Calw

TOP 1: Begrüßung und Feststellung neuer Mitglieder

Auf Seite der Kostenträger werden begrüßt (Nennung nach Mitgliederliste):

AOK: Evelyn Scheib, Max Schneider

IKK: Simon Gentner

Entschuldigt:

Udo Früh (Dauerstimmrechtsübertragung auf IKK / Simon Gentner lt. Anwesenheitsliste)

Thomas Riesterer (wird vertreten durch IKK / Simon Gentner)

Sabine Lutz (Stimmrechtsübertragung auf Simon Gentner; inklusive Stimmrecht VdEK)

Tanja Bartl (Stimmrechtsübertragung auf Evelyn Scheib)

Holger Schmelzle (Stimmrechtsübertragung auf Evelyn Scheib)

Auf Seite der Leistungsträger werden begrüßt:

ASB: Norina Körner

DRK: Walter Beuerle, Werner Schwemmle, Thomas Seeger, Michael Rentschler

JUH: Wolfgang Thomas

MHD: Jessica Koch; in Vertretung für Peter Neuhauser

Als beratende Mitglieder sind anwesend:

LRA: Dr. Frank Wiehe, Simon Großmann

Kassenärztl. Vereinigung: Dr. med. Alexander Winter

LNA: Dr. Sebastian Huss

KVSW: Alexandra Freimuth; in Vertretung für Alexander Schmidtke

DLRG: Martin Schäferling

Notärztliche Standortleitung: Dr. Daniel Sprecher

Gäste:

Saskia Ackermann (DRK)

Birte Perner (AOK)

Julia Armbruster-Wagner (LRA)

Herr Beuerle verkündet, dass TOP 9 von der Tagesordnung genommen wird, es besteht noch beratungsbedarf.

TOP 2: Protokoll der 70. Sitzung

Das Protokoll der 70. Sitzung ist noch nicht genehmigt, es gibt Anmerkungen der Kostenträger zu TOP 4 und TOP 6. Beide TOPs wurden aus deren Sicht nicht beschlossen, sondern nur besprochen bzw. zur Kenntnis genommen.

In der Sitzung wurde über die Punkte gesprochen, jedoch keine Lösung gefunden.

Im Nachgang zur BA Sitzung wurde eine Formulierung gefunden, über die in der April Sitzung abgestimmt werden kann.

TOP 3: Umsetzung Rettungsdienstgesetz Baden-Württemberg

Es gilt das Arbeitsergebnis der Gremien und Bereichsausschüsse abzuwarten. Das Gremium nimmt Kenntnis.

TOP 4: Entwicklung des Einsatzaufkommens, der Ausrückzeiten und der Hilfsfristen

Herr Rentschler berichtet aus der AG Hilfsfrist. Die Vorabdelegation und der Notarzt Indikationskatalog führt zum Rückgang der Notarzt Einsätze. Die Prähospitalzeit nimmt kontinuierlich im Sekundenbereich zu. Es ist zu erwarten, dass die Hilfsfristzeiten von 2024 übertroffen werden. Bei der jetzigen Vorgehensweise der Alarmierung kann nicht unter 1 Minute ausgerückt werden. Herr Rentschler bestätigt, dass alle getroffenen Maßnahmen und Beschlüsse positiv zu den Zeitenentwicklungen beitragen

Der Bereichsausschuss nimmt die Entwicklung des Einsatzaufkommens, der Ausrückzeiten und der Hilfsfristen zur Kenntnis.

TOP 5: Bericht aus der „AG Hilfsfrist“

Herr Rentschler berichtet aus der AG Hilfsfrist:

Es sind einheitliche Diagnosen und Meldebilder zum 1.1.2026 umzusetzen. Der LARD hat dies bereits im Juli beschlossen. Die ILS Technikhersteller waren damals aber technisch noch nicht vorbereitet. Jetzt muss jede ILS selbst für Schulungen sorgen. Es gibt zukünftig nur noch Eintreffzeit und Prähospitalzeit.

Die Einschätzung der LNA: die Trennschärfe zwischen Kategorien ist Ihnen zum Teil nicht ganz klar, auch die zeitlichen Unterscheidungskriterien seien unklar. Aufgrund unserer Topografie sind das natürlich sehr ambitionierte Zeiten. Er befürchtet, dass durch NA-Indikationskatalog eine weitere Verzögerung gegeben sein wird.

Herr Beuerle sieht eine weiter wachsende Diskrepanz zwischen Stadt- und Landrettung.

Herr Rentschler und Frau Perner berichten, dass seit der abgeschlossenen Vorabdelegationen die Notarzt Nachforderung nicht zurückgegangen sind.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ausführungen zur Kenntnis genommen werden.

TOP 6: Bericht des Klinikverbunds Südwest

Der Klinikverbund Südwest berichtet über den aktuellen Umsetzungsstand des Medizin-konzeptes.

a) Am 17.-18. April 2026 findet der Umzug des Krankenhauses Calw statt. Frau Freimuth informiert gesondert. Am 8. Mai 2026 findet der Umzug Gynäkologie und Geburtshilfe von Herrenberg nach Nagold statt.

Für die stationäre Unfallchirurgie bedankt sich Frau Freimuth für die konstruktiven Gespräche und den Austausch, stand jetzt bleibt sie in Nagold.

Das Herrenberger Krankenhaus wird mit Auszug der Gynäkologie umgewandelt in eine Stationären Versorger. Dies wird im Aufsichtsrat beraten, Frau Freimuth bietet an, das Gremium zu informieren. Das wird Auswirkungen auf die Krankenhäuser in Nagold und Böblingen haben, dort sind bereits dieses Jahr 25.000 Patienten mehr versorgt worden.

b) Es gab viele Gespräche zur Versorgung von Schlaganfallpatienten: es gibt aus ärztlicher Sicht keine Bedenken eine Patientenversorgung in Nagold vorzunehmen. Allerdings nur dann, wenn sich das Ereignis unmittelbar direkt vor der Klinik stattfindet, ansonsten ist ein Transport ins Krankenhaus Calw anzustreben. Es steht in Nagold inzwischen wieder alle 6 Betten zur Verfügung, die auch belegt sind, die Auslastung ist aber sinkend.

Der Vorsitzende stellt fest, dass das Gremium die Ausführungen von Frau Freimuth zur Kenntnis genommen hat.

TOP 7: Leitstelle

Herr Beuerle fasst kurz die Situation zusammen und drängt auf die fortschreitende Zeit. Die Kosten sollen so gering wie möglich gehalten werden, auch für den Übergang am bisherigen Standort

Der Vorsitzende Stellt einstimmig fest, dass:

a) Die Investitionen 2026 in den bisherigen Standort „Rudolf-Diesel-Str. 15“ werden mit Ausnahme der Standardisierten Notrufabfrage dem Grunde nach wie dargestellt genehmigt. Vor Beauftragung findet eine Abstimmung mit den Kostenträgern und dem Landkreis Calw über die konkreten Kosten statt. Dabei wird auch berücksichtigt, ob die Investitionen mit Blick auf den zum Entscheidungszeitpunkt bekannten Umzugszeitpunkt überhaupt noch notwendig sind.

b) Im Wissen der kalkulierten Kosten den Investitionen in den neuen Standort Robert-

Bosch-Str. 13-15 dem Grunde nach zugestimmt wird. Der Höhe nach werden die konkreten Beträge bilateral zwischen den Kostenträgern, dem Landratsamt Calw und dem DRK-Kreisverband Calw e.V. abgestimmt und festgelegt.

c) Einer Änderung der Trägerschaftsvereinbarung hinsichtlich der Standortverlagerung zugestimmt wird.

TOP 8: Aktualisierung des Bereichsplans

Änderungsantrag durch den Klinikverbund Südwest:
Umzug Gynäkologie/Geburtshilfe wie folgt zu aktualisieren:
Umzug spätestens Mai 2026, ggf. auch früher

Der Bereichsausschuss empfiehlt dem Landrat einstimmig, den aktualisierten Bereichsplan zu genehmigen.

TOP 9: Technische Ausstattung „Rescue Track“

Von der Tagesordnung genommen.

TOP 10: Leitende Notärzte

Der Bereichsausschuss für den Rettungsdienstbereich Calw empfiehlt einstimmig dem Landrat auf Vorschlag der Gruppe der Leitenden Notärzte obige Person zum 01.01.2026 zum Leitenden Notarzt zu bestellen, sofern bis dahin alle formalen Voraussetzungen gegeben sind.

TOP 11: Investitionen der Hilfsorganisationen

Die Kosten für obige Maßnahmen werden dem Grunde nach als Kosten des Rettungsdienstes anerkannt. Die konkrete Höhe wird bilateral zwischen Kostenträger und Hilfsorganisation abgestimmt. Der Beschluss ergeht Einstimmig.

TOP 12: Verschiedenes

Herr Seeger berichtet von der Region der Lebensretter: es gibt inzwischen fast 600 registrierte Helfer. Auswertung aus SQR zeigt, dass mehr Patienten lebend ins Krankenhaus transportiert werden können. Herr Seeger legt die aktuelle Gesetzgebung vor: es geht um die Kostenübernahme ca 16.000€ in Ausstattung und Technik p.a..

Er möchte die Diskussion der Sinnhaftigkeit eines möglichen Antrags in der kommenden Sitzung anstoßen und als Vorschlag einbringen: die Kosten des Systems werden rückwirkend bis zur Einführung als Kosten des Rettungsdienstes anerkannt.

Frau Perner verweist auf Kontakt zwischen LV und Kassen und bittet um abwarten.

Weiter kündigt Herr Seeger einen Umzug der Wache Altensteig zum 31.12.2027 an: von der Stadt Altensteig sei dieser letzte Woche beantragt worden.

Herr Seeger verweist auf einen frühzeitigen BA Beschluss, damit das DRK einen Förderantrag für die Kosten der Erstausrüstung stellen können.

Nächste BA Sitzung:

Mittwoch 22. April.2026 um 10 Uhr, hybrid, Örtlichkeiten werden bekanntgegeben